



Inhaltsverzeichnis

Förderverein der Kinderklinik Ahlen e.V
Förderverein St. Vinzenz am Stadtpark Ahlen e.V
Förderverein Elisabeth-Tombrock-Haus Ahlen e.V
Freunde und Förderer des Beckumer Krankenhauses e.V 10
Förderverein St. Marien am Voßbach Enniger e.V
Förderverein pro mamma e.V. an der St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen 14
ARIES Förderverein am St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort e.V
Initiativkreis St. Marien-Hospital Lüdinghausen e.V
Freunde und Förderer des Rheinischen Rheuma-Zentrums Meerbusch-Lank e.V 20
Freunde und Förderer des Herz-Jesu-Krankenhauses Münster-Hiltrup e.V 22
Förderverein St. Joseph-Heim Neubeckum e.V
$\label{thm:condition} F\"{o}rder verein \ f\"{u}r \ die \ Palliativstation \ des \ Elisabeth \ Krankenhauses \ Recklinghausen \ e.V. \ 26$
Förderverein St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln e.V
Freunde und Förderer des Wohnbereichs St. Benedikt Telgte e.V 30
Förderverein zur Unterstützung von Akutpatienten des St. Rochus-Hospitals Telgte e.V 32 $$
Mauritzer Institut für Patientensicherheit

Titelfoto: Marlene Lepper

Unter dem Titel "Mehr Raum für Nähe" bittet das St. Franziskus-Hospital Münster um Spenden für die neue Klinik für Kinder- und Jugendmedizin. Auch die kleinen Patienten selbst helfen tatkräftig mit und leisten zum Beispiel mit ihren Konterfeis und Geschichten einen tollen Beitrag zum Erfolg der Kampagne.

Partner und Förderer

Seit vielen Jahren werden sowohl die Franziskus Stiftung als auch ihre Einrichtungen von zahlreichen Partnern, Förderern, Freundeskreisen und Fördervereinen unterstützt. Das geschieht zum einen durch finanzielle Beiträge, zum anderen aber auch durch aktives Mitgestalten in unseren Institutionen und Initiativen. All diesen Menschen, die daran mitwirken, möchten wir an dieser Stelle von ganzem Herzen danken.

Die Franziskus Stiftung bietet eine Vielzahl von Ideen zur Förderung und Unterstützung unserer Initiativen und unserer täglichen Arbeit. Ein Beispiel ist die Palliativstation des St. Bernhard-Hospitals Kamp-Lintfort. Dort können Sie, wenn Sie mögen, die Arbeit und Aktivitäten für die Menschen mit schweren Erkrankungen finanziell unterstützen.

Ein anderes Projekt ist der bauliche und konzeptionelle Um- und Ausbau der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im St. Franziskus-Hospital Münster. Auch dort freuen wir uns über Spenden, um die Umgestaltung für unsere kleinen Patienten zu finanzieren.

Darüber hinaus haben wir beispielsweise das Mauritzer Institut für Patientensicherheit gegründet, um unterschiedliche Maßnahmen zur Patientensicherheit, Patientenaufklärung, Hygiene etc. gezielt zu fördern. Zahlreiche weitere Projekte, Initiativen und Fördervereine finden Sie in der vorliegenden Broschüre.

Sind auch Sie daran interessiert, uns zu unterstützen? Unsere Fördervereine und Ansprechpartner*innen stehen Ihnen für Fragen, Wünsche und Anregungen jederzeit zur Verfügung. Wir würden uns sehr freuen, Sie in den Kreis unserer Freunde und Förderer mit aufnehmen zu dürfen.

Dr. rer. pol. Klaus Goedereis Vorstandsvorsitzender Dr. med. Daisy Hünefeld Vorstand Dr. rer. pol. Nils Brüggemann Vorstand

Förderung pädagogisch-sozialer Konzepte in der Kinderklinik

FÖRDERVEREIN DER KINDERKLINIK AHLEN E.V.



Ansprechpartner Mario Wesselmann

Telefon 02382 / 7605797

Mail info@förderverein-kinderklinik-ahlen.de

Webseite www.förderverein-kinderklinik-ahlen.de

Anschrift Förderverein der Kinderklinik Ahlen e.V.

Combrinkstraße 7 59229 Ahlen

Konto Volksbank Ahlen

IBAN: DE31 4126 2501 0982 0769 00

BIC: GENODEM1AHL

Sparkasse Münsterland Ost

IBAN: DE84 4005 0150 0134 1550 76

BIC: WELADED1MST

Info Der Verein ist vom Finanzamt Beckum (St.-Nr.

304/5857/0764) als gemeinnützigen Zwecken

dienende Körperschaft anerkannt.



Wie geht es kranken Kindern im Krankenhaus? Wie geht es ihren Eltern und Geschwistern? Kranke Kinder und ihre Familie befinden sich in einer Ausnahmesituation. Ängste, Unsicherheiten und Hoffnung wechseln sich ab und alle Kräfte konzentrieren sich darauf, dass ein Kind wieder gesund wird. Der Alltag im Krankenhaus ist für alle Beteiligten anstrengend – oft über eine lange Zeit.

Die medizinische Versorgung ist selbstverständlich gesichert, für pädagogische Angebote, die den Heilungsprozess stark fördern, fehlt aber häufig das nötige Geld. Deshalb haben einige Eltern, Freunde und Menschen, die einfach helfen wollten, im Oktober 2004 den Förderverein der Kinderklinik am St. Franziskus-Hospital Ahlen gegründet. Mit seiner Hilfe werden pädagogische und soziale Konzepte gefördert. Dazu gehören z. B. Unterhaltungsangebote und Veranstaltungen, die den Kindern und ihren Familien den Klinikaufenthalt erleichtern.

Ein besonderes Projekt sind die Klinikclowns. Ihr Rezept: rote Nasen, bunte Kleider und viele Ideen. Sie haben Zeit, sie trösten, machen Mut und hören zu. Sie bringen Abwechslung und Farbe ins Krankenzimmer. Sie bringen alle zum Lachen und machen das Leben etwas leichter. Für alle, für Kinder, Eltern und Geschwister.

Ergänzende Betreuung der Bewohner und Ausstattung der Einrichtung

STADTPARK AHLEN E.V. FÖRDERVEREIN ST. VINZENZ AM



Ansprechpartnerin Karin Dancker

Telefon 02382 / 760 960

Mail karin@hvw-dancker.de

Webseite www.st-vinzenz-ahlen.de

Anschrift Förderverein St. Vinzenz am Stadtpark e.V.

Kampstr. 13-15 59227 Ahlen

Konto Sparkasse Münsterland Ost

DE08 4005 0150 0153 6273 51

BIC: WELADED1MST

Info Der Verein ist vom Finanzamt Beckum als

gemeinnützigen Zwecken dienende Körper-

schaft anerkannt.



Das Haus St. Vinzenz am Stadtpark Ahlen ist eine Wohneinrichtung der Behindertenhilfe in Trägerschaft der St. Vincenz-Gesellschaft und bietet Menschen mit Behinderung ein angenehmes Zuhause. In insgesamt 14 Wohngruppen leben Menschen mit geistiger Behinderung, chronisch psychischer Erkrankung und pflegebedürftige Menschen mit Behinderung im Haupthaus oder in dezentral gelegenen Wohneinheiten im Stadtgebiet. Wesentliche Schwerpunkte der Betreuung sind das Wohlbefinden der Bewohner, eine offene und herzliche Atmosphäre, die Unterstützung und Förderung der Selbstständigkeit, eine spezielle Betreuung und qualifizierte Pflege.

Der Förderverein wurde im April 2013 gegründet und möchte die Aktivitäten im Haus St. Vinzenz am Stadtpark Ahlen unterstützen und fördern, die von den Kostenträgern nicht übernommen werden. Mit einer Mitgliedschaft oder Spende sollen finanzielle Mittel zur ergänzenden Betreuung der Bewohner und Ausstattung der Einrichtung zur Verfügung gestellt werden. In der jährlichen Mitgliederversammlung können die Mitglieder über die Verwendung mit entscheiden. Als Ehrenmitglied konnte der Bürgermeister der Stadt Ahlen gewonnen werden.

Unterstützung der Seniorenarbeit

FÖRDERVEREIN ELISABETH-TOMBROCK-HAUS



Ansprechpartner Erhard Richard

Telefon 02528 / 8320

Mail Foerderverein-ETH-Ahlen@t-online.de

Webseite www.elisabeth-tombrock-haus.de

Anschrift Förderverein Elisabeth-Tombrock-Haus e.V.

Kapellenstraße 25

59227 Ahlen

Konto Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf e.G.

IBAN: DE22 4126 2501 1750 1186 00

BIC: GENODEM1AHL

Info Der Verein ist zur Ausstellung von Zuwen-

dungsbestätigungen für Spenden und Mit-

gliedsbeiträge berechtigt

(Finanzamt Beckum, St.-Nr. 340/58571097).



Das Elisabeth-Tombrock-Haus Ahlen bietet 148 Seniorinnen und Senioren ein angenehmes Zuhause. Dazu gehören das Wohlbefinden der Bewohner, eine offene und herzliche Atmosphäre, die Vermittlung von Lebensfreude und Geborgenheit, die Unterstützung und Förderung der Selbstständigkeit, eine spezielle Betreuung für demenziell erkrankte Bewohner und eine qualifizierte Pflege.

Zur Unterstützung des Lebens und zur Verwirklichung besonderer Vorhaben und Projekte im Elisabeth-Tombrock-Haus Ahlen gründeten (zunächst zwölf) Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ahlen im Januar 2012 den Förderverein. Die Schirmherrschaft übernahm Bürgermeister Dr. Alexander Berger.

Seither erfreuen regelmäßige Besuche der Klinikclowns, Musik- und Konzertveranstaltungen, der inzwischen traditionelle Besuch des nostalgischen Eiswagens im Sommer und viele Aktionen die Bewohner des Elisabeth-Tombrock-Hauses. Auch Anschaffungen, z.B. von Musikinstrumenten, Spieltischen oder die Einrichtung einer "Guten Stube" für Geburtstagsfeiern der Bewohner sowie Fachvorträge und Informationsveranstaltungen konnten durch Spenden und Mitgliedsbeiträge realisiert werden.

10

11

Förderung der medizinischen Versorgung der Patienten im Krankenhaus

Ansprechpartner Dirk Komitsch

Telefon 0160 / 96944292

Mail dirkkom@mail.de

Webseite www.krankenhaus-beckum.de/wir-ueber-uns/

partner-und-foerderer/der-foerderverein.html

Anschrift Freunde und Förderer des Beckumer

Krankenhauses e.V.

St. Elisabeth-Hospital GmbH

Elisabethstr. 10 59269 Beckum

Konto Volksbank Beckum-Lippstadt eG

IBAN: DE84 4166 0124 0111 9871 00

BIC: GENODEM1LPS

Sparkasse Beckum-Wadersloh

IBAN: DE09 4125 0035 0000 0573 72

BIC: WELADED1BEK

Info Der Verein ist zur Ausstellung von Zuwendungs-

bestätigungen für Spenden und Mitglieds-

beiträge berechtigt

(Finanzamt Beckum St.-Nr. 304/5858/0316).



Der Verein der Freunde und Förderer des Beckumer Krankenhauses e.V. wurde im Jahr 2006 gegründet. Er unterstützt Projekte des heimischen Krankenhauses, für die andernfalls keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen würden und die dem Wohl der Patientinnen und Patienten zugutekommen.

Sein besonderes Augenmerk richtet der Verein darauf,

- eine freundliche Atmosphäre zu schaffen,
- die ehrenamtliche Betreuung auszubauen,
- kulturelle Aktionen zu fördern,
- Fortbildungsveranstaltungen zu unterstützen,
- $\boldsymbol{\cdot}$ die medizinisch-technische Ausstattung zu erneuern und zu erweitern,
- Investitionen für Gebäude- und Außenanlagen zu unterstützen,
- Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, um die Bekanntheit in der Bevölkerung zu steigern.

Der Vorstand des Vereins und die Betriebsleitung des Krankenhauses arbeiten eng zusammen, unterstützt durch die Pflegedienstleitung, die Mitarbeitervertretung sowie den Beirat.

Ein wichtiger Meilenstein für den Verein ist die Identifikation der Beckumer Bürger mit ihrem Krankenhaus, dargestellt durch eine möglichst große Anzahl von Förderern und Freunden aus allen Kreisen der Bevölkerung.

REUNDE UND FÖRDERER DES ECKUMER KRANKENHAUSES

E.V. FÖRDERVEREIN ST. MARIEN AM VOSSBACH ENNIGER

Der Förderverein hilft den Bewohnern an Freizeitaktionen, Ferienmaßnahmen oder an Sportkursen teilzunehmen



Ansprechpartnerin Ingrid Fittkau

Telefon 02524 / 950674

Mail i.fittkau@t-online.de

Webseite www.st-vincenz-gesellschaft.de/einrichtun-

gen-und-angebote/st-marien-am-vossbach-in-enniger/angebote/foerderverein-ehren-

amt.html

Anschrift St. Marien am Voßbach e.V.

Wiemstr. 9

59320 Ennigerloh-Enniger

Konto Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen

IBAN: DE03 4126 1324 0507 1027 00

BIC: GENODEM1EOW

Info Eingetragener Verein, VR 61079

Amtsgericht Münster



Das Haus St. Marien am Voßbach Enniger ist eine Einrichtung mit stationären Wohnplätzen für Erwachsene mit einer chronischen psychischen Erkrankung oder geistigen Behinderung. In elf Wohngruppen an den Standorten Enniger, Sendenhorst und Warendorf werden differenzierte Wohnkonzepte entsprechend der Hilfebedarfe der Bewohner vorgehalten.

Ziele der Einrichtung sind neben Leistungen der Grundversorgung die Teilhabe jedes Einzelnen am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen gemäß individueller Wünsche und Bedarfe. Um dieses Ziel, vor allem durch Beschaffung notwendiger finanzieller Mittel, zu unterstützen, wurde 2007 der Förderverein gegründet. Mitgliedsbeiträge, Spenden und Aktionen bringen Geld in die Kasse. Von diesem Geld werden einzelne Bewohner oder Gruppen unterstützt, um Ausflüge, Ferienfreizeiten und Feste durchzuführen oder aber Eigenanteile für kostenpflichtige Hilfsmittel zu bezahlen. Der Verein hilft aber auch durch persönlichen Einsatz, z. B. als ehrenamtliche Helfer bei Ausflügen und Festen.

Förderung von Hilfen für Frauen mit Brustkrebserkrankungen

FÖRDERVEREIN PRO MAMMA E.V. AN DER ST. BARBARA KLINIK HAMM-HEESSE **AN DER**



Ansprechpartnerin Dr. med. Claudia Strunk

Telefon 02381 / 6812390

Mail cstrunk@barbaraklinik.de

Webseite www.promamma.de

Anschrift pro mamma e.V.

St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen

Brustzentrum Hamm Am Heessener Wald 1

59073 Hamm

Konto Deutsche Bank Hamm

IBAN: DE75 4107 0024 0159 9000 00

BIC: DEUTDEDB410

Info Der Verein ist vom Finanzamt Hamm (St.-Nr.

322/5939/0533) als gemeinnützigen Zwecken

dienende Körperschaft anerkannt.



Der Förderverein pro mamma wurde Ende 2000 an der St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen gegründet und fungiert für eine Vielzahl von Selbsthilfegruppen von und für Frauen mit bzw. nach (Brust-)Krebserkrankungen als unterstützende Plattform. Darüber hinaus ist pro mamma bei den verschiedenen Veranstaltungen des Brustzentrums Hamm (u. a. Charityläufe und Brustkrebs-Foren) in die Organisation eingebunden.

Gefördert werden zudem Fortbildungsmaßnahmen zur Qualifizierung des medizinisch-pflegerischen Personals. Darüber hinaus arbeitet der Verein mit Institutionen zusammen, die Patientinnen mit Brustkrebserkrankungen versorgen (Brustzentrum Hamm), indem er einzelne Selbsthilfegruppen unterstützt.

Der Förderverein freut sich über weitere Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich für die Verbesserung der Versorgung bei Brustkrebserkrankungen engagieren möchten, Mitglied werden oder den Verein mit einer Spende unterstützen.

ST. BERNHARD-HOSPITAL KAMP-LINTFORT FÖRDERVEREIN

Förderung in den Bereichen Anästhesie, Rettungsdienst, Intensivmedizin, Erste Hilfe, Schmerztherapie



Ansprechpartner Jörg Verfürth

Telefon 02842 / 708132

Mail verfuerth@st-bernhard-hospital.de

Webseite www.st-bernhard-hospital.de/de/wir-ueber-uns/

aries-foerderverein.html

Anschrift ARIES Förderverein am

St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort e.V.

Bürgermeister-Schmelzing-Str. 90

47475 Kamp-Lintfort

Konto Sparkasse Duisburg

IBAN: DE75 3505 0000 0760 1104 94

BIC: DUISDE33XXX

Info Der Verein ist vom Finanzamt Moers

(St.-Nr. 1190675892) als gemeinnützigen Zwecken

dienende Körperschaft anerkannt.



Der ARIES Förderverein wurde 1997 durch Freunde und Mitarbeiter des St. Bernhard-Hospitals Kamp-Lintfort gegründet. Unterstützt werden Maßnahmen, die über die Leistungspflicht des Trägers hinausgehen und speziell den Komfort und die Sicherheit der Patienten erhöhen.

Ziele der Vereinsarbeit sind u. a. die Verbesserung von Sicherheit und Betreuung der Patienten während der Behandlung. Dazu gehören Maßnahmen, die eine angenehmere und komfortablere Atmosphäre für die Patienten schaffen und zu einer Verbesserung der medizinisch-technischen Ausstattung führen.

Beispielhafte Projekte aus den vergangenen Jahren sind:

- Spezielle Schmerzpumpen für die postoperative Schmerztherapie und die Schmerzbehandlung in der Palliativmedizin
- Erwerb von zwei Automatisierten-Externen-Defibrillatoren für die Kardiologie und das Gesundheitszentrum
- Ausstattung der Intensivstation mit einem speziellen Kühlsystem (Meditherm III) für Patienten nach Herz-Lungen-Wiederbelebungen
- Kauf von Übungsgeräten und Trainingsmaterial für das interne Notfall-Training und die Erste Hilfe-Schulungen (s. Foto).
- Anschaffung eines Reanimationswagens für das hausinterne Notrufsystem
- Ausstattung der Intensivstation mit Spezialbetten, Mobilisationsstühlen und einem speziellen Schwerlast-Patientenlifter
- · Videolaryngoskop und Überwachungsgeräte für die Anästhesie

Förderung von Projekten und Initiativen des Krankenhauses

NITIATIVKREIS ST. MARIEN-HOSPITAL ÜDINGHAUSEN E.V.



Ansprechpartnerin Gisela Sebbel

Telefon 02591 / 940 1622

Mail initiativkreis@smh-luedinghausen.de

Webseite www.smh-luedinghausen.de

Anschrift Initiativkreis

St. Marien-Hospital Lüdinghausen e.V.

Gisela Sebbel Neustraße 1

59348 Lüdinghausen

Konto Sparkasse Westmünsterland

IBAN: DE59 4015 4530 0000 0505 00

BIC: WELADE₃W

Info Der Verein ist zum Ausstellen von Zuwen-

dungsbescheinigungen für finanzielle Zuwendungen, auch Mitgliedsbeiträge, berechtigt (Finanzamt Lüdinghausen,

St.-Nr. 333/5917/0347).



Der Initiativkreis St. Marien-Hospital Lüdinghausen e.V. gründete sich im Jahr 2002. Der Verein ist eine Initiative von aktiven Frauen und Männern der Städte und Gemeinden Ascheberg, Lüdinghausen, Nordkirchen, Olfen, Selm und Senden.

Sie alle haben sich zum Ziel gesetzt, das Krankenhaus zu unterstützen durch:

- Imageförderung
- $\bullet\ finanzielle\ Unterst"utzung\ durch\ Spendenak quise$
- Initiierung ehrenamtlicher Projekte (z.B. Begleitdienst, Gesellschaftsdienst)

Zum Wohl der Patientinnen und Patienten schaltet sich der Verein auf allen Ebenen in die gesundheitspolitische Diskussion ein und vertritt die Interessen des Hospitals. Das St. Marien-Hospital Lüdinghausen zu fördern und zu stärken, ist das Anliegen.

Förderung von Projekten und Initiativen des Hospitals

DES RHEINISCHEN RHEUMA-ZENTRUMS MEERBUSCH-LANK E.V UND FÖRDERER FREUNDE



Ansprechpartnerin Tanja Kuntze

Telefon 02150 / 917-117

Mail rgf@rrz-meerbusch.de

Webseite www.rrz-meerbusch.de/wir-ueber-uns/

foerderverein.html

Anschrift Verein der Freunde und Förderer des Rheini-

schen Rheuma-Zentrums Meerbusch-Lank e.V.

St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank

Hauptstr. 74 – 76 40668 Meerbusch

Konto IBAN: DE5540 0602 6500 1834 8400

BIC: GENODEM1DKM

Info Der Verein ist vom Finanzamt Meerbusch als

gemeinnützigen Zwecken dienende Körper-

schaft anerkannt.



Der "Verein der Freunde und Förderer des Rheinischen Rheuma-Zentrums Meerbusch-Lank e.V." wurde am 17. Juli 2002 ins Leben gerufen. Seine Aufgabe ist es, durch die Bereitstellung von Geld- und Sachmitteln zur Optimierung der Versorgung rheumakranker Patienten beizutragen. Darunter verstehen die Vereinsmitglieder die Erweiterung von Behandlungsmöglichkeiten für Patienten sowie eine Verbesserung des Arbeitsumfeldes für Mitarbeiter (soweit diese nicht Aufgaben des Krankenhausträgers sind).

Die Vereinsmittel finanzieren sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Dies erlaubt bestimmte Investitionen und Förderung von Projekten, für die der Krankenhausträger oftmals nur schwer Finanzierungsmöglichkeiten erhalten kann.

ES MÜNSTER- HILTRUP FREUNDE UND FÖRDERER **KRANKENHAUS**

Förderung des Patientenkomforts und der Patientensicherheit in allen Fachbereichen, Unterstützung und Realisierung besonderer Behandlungsmethoden bzw. Behandlungseinrichtungen wie z. B. den Neubau der Palliativstation



Ansprechpartner Dr. Ulrich Müller

Telefon Tel.: 0151 /24 05 22 22

Mail foerderverein@hjk-muenster.de

Webseite www.hjk-muenster.de

Anschrift Verein der Freunde und Förderer

des Herz-Jesu-Krankenhauses

Münster-Hiltrup e.V. Westfalenstraße 109 48165 Münster

Konto IBAN: DE 96 400602650000999600

BIC: GENODEM1DKM

Info Der Verein ist vom Finanzamt Münster

(St.-Nr. 337/5988/1495) als gemeinnützigen Zwecken dienende Körperschaft anerkannt.



Um die hohe Leistungsfähigkeit des Herz-Jesu-Krankenhauses zu erhalten, die medizinische Ausstattung weiter zu verbessern und den Komfort für die Patienten zu mehren, wurde der Verein der Freunde und Förderer des Herz-Jesu-Krankenhauses gegründet. Zweck des Vereins (§ 2 der Satzung) ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege im medizinischen, pflegerischen und personellen Bereich. Hierbei sollen Maßnahmen, bei denen eine Förderung durch öffentliche Mittel, eine Finanzierung durch Benutzerentgelte oder sonstige Einnahmen des Krankenhauses nicht oder nicht ausreichend erfolgen oder erfolgen können, besondere Berücksichtigung finden. Besonderer Förderschwerpunkt des Vereins ist der Neubau mit Erweiterung der Palliativstation, die 2007 wesentlich mit Mitteln des Fördervereins errichtet werden konnte.

Hierzu sollen Spenden und Mitgliedsbeiträge eingeworben werden. Darüber hinaus will der Verein mit seinem Tun die Aufgaben des Herz-Jesu-Krankenhauses in der Öffentlichkeit transparent machen. Gern werden Anregungen und Vorschläge für Förderprojekte aus dem Kreis der Mitglieder angenommen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch Firmen und Körperschaften, die sich dem Haus verbunden fühlen, sind herzlich aufgerufen, Mitglied zu werden.

FÖRDERVEREIN ST. JOSEPH-HEIM NEUBECKUM E.V.

Förderung und Unterstützung zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft



Ansprechpartner Ulrich Erdbories

Telefon 02525 / 7671

Webseite www.fvsjn.de

Anschrift Förderverein St. Joseph-Heim Neubeckum e.V.

am St. Joseph-Heim Spiekersstr. 40 59269 Beckum

Konto Sparkasse Beckum Wadersloh

IBAN: DE33 4125 0035 0002 0208 99

SWIFT/BIC: WELADED1BEK

Info Der Verein ist vom Finanzamt Neubeckum als

gemeinnützigen Zwecken dienende Körper-

schaft anerkannt.



Das St. Joseph-Heim Neubeckum ist eine Einrichtung der Behindertenhilfe der St. Vincenz-Gesellschaft im Kreis Warendorf. Die Einrichtung bietet stationäres Wohnen für erwachsene Menschen in unterschiedlichen Wohngruppen in Beckum und Neubeckum. Das Angebot richtet sich an Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen, geistigen Behinderungen, chronischen Abhängigkeitserkrankungen, hirnorganischen Erkrankungen sowie Mehrfachbehinderungen. Darüber hinaus werden Pflegeplätze für Menschen mit Behinderungen und Pflegebedarf in vier kleinen Gruppen nach SGB XI angeboten.

Ziel der Einrichtung ist, jedem Bewohner entsprechend seinen persönlichen Fähigkeiten eine weitgehende Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Um dieses Ziel zu unterstützen und die auf Hilfe angewiesenen Bewohner mit Behinderungen zu fördern, wurde im September 2011 ein Förderverein gegründet.

Mit einer Mitgliedschaft oder Spende sollen finanzielle Mittel zur weiterführenden Betreuung der Bewohner und Ausstattung der Einrichtung zur Verfügung gestellt werden.

ETH KRANKENHAUSES RECKLINGHAUSEN FÖRDERVEREIN FÜR DIE PALLIATIVSTATION DES SABI

Behandlung und Begleitung von schwerstkranken Patienten, die an einer nicht heilbaren Erkrankung leiden, und Betreuung ihrer Familien



Ansprechpartner Dr. med. Thomas Lawo

Telefon 02361 / 601 301

Mail fvpalliativstation@ekonline.de

Webseite www.ekonline.de

Anschrift FV Palliativstation ERS

Röntgenstr. 10

45661 Recklinghausen

Konto Sparkasse Vest Recklinghausen

IBAN: DE34 4265 0150 0090 2440 70

BIC: WELADED1REK

Info Der Förderverein ist zur Ausstellung von Bestä-

tigungen für Geldzuwendungen und Mitglieds-

beiträge berechtigt (Finanzamt Recklinghausen,

St.-Nr. 340/5843/1750)



Der Förderverein für die Palliativstation des Elisabeth Krankenhauses Recklinghausen wurde 2015 gegründet. Seit 1998 werden in fünf Betten, die im Krankenhausplan des Landes ausgewiesen sind, schwerstkranke und sterbende Patienten behandelt und begleitet. Die Arbeit der Palliativstation hat in den letzten Jahren zunehmend gesellschaftliche und politische Beachtung gefunden.

Gleichwohl unterscheiden sich die Bedürfnisse der Patienten auf Palliativstationen grundsätzlich von denen anderer Krankenhauspatienten. Zur Behandlung von Palliativpatienten ist ein komplexes Behandlungsteam erforderlich. Viele Ehrenamtliche versuchen, den Patienten und Angehörigen zu helfen. Auch Trauerarbeit gehört zu den originären Aufgaben von Palliative Care.

Die Patienten benötigen eine Vielzahl individueller Hilfestellungen und sind vor allen Dingen für viel persönliche Betreuung und Zeit dankbar, die mehr Aufwand bedarf, als die übliche Finanzierung beinhaltet. Außerdem muss die Qualifikation der vielen engagierten Helfer permanent verbessert werden. Deshalb bedarf es der Unterstützung.

FÖRDERVEREIN ST. IRMGARDIS-KRANKENHAUS SÜCHTELN

Förderung des medizinischen und sozialen Umfeldes im Krankenhaus



Ansprechpartner Udo Küllertz

Telefon 02162 / 70712

Mail rechtsanwalt@kuellertz.de

Webseite www.st-irmgardis.de/wir-ueber-uns/foerder-

verein/der-foerderverein-stellt-sich-vor.html

Anschrift Förderverein

St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln e.V.

Tönisvorster Straße 26

41749 Viersen

Konto Volksbank Viersen

IBAN: DE08 3146 0290 0706 3270 10

BIC: GENODED1VSN

Sparkasse Krefeld

IBAN: DE29 3205 0000 0059 1156 91

BIC: SPKRDE33XXX

Info Der Förderverein ist zur Ausstellung von

Bestätigungen für Geldzuwendungen und Mit-

gliedsbeiträge berechtigt (Spendenquittung).



Der Förderverein St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, die vielfältigen Belange des Krankenhauses, die über die Leistungspflicht und Möglichkeiten des Trägers hinausgehen, nachhaltig zu fördern.

Dieser Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch unterstützende Maßnahmen, die dem Bestand und dem Erhalt des Krankenhauses dienen, z.B.

- durch Anschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen, deren Finanzierung über den Finanzierungsrahmen des Krankenhauses hinausgeht
- durch Förderung des Ausbaues und des Betriebes des Krankenhauses, soweit die eigenen Mittel hierzu nicht ausreichen
- $\boldsymbol{\cdot}$ durch Verbesserung des medizinischen und sozialen Umfeldes der Patienten

Wir als Vorstand des Fördervereins würden uns sehr freuen, Sie als neues Mitglied zu gewinnen. Sie unterstützen damit die Ziele unseres Vereins und tragen zum Wohl und zur Genesung unserer Patienten bei.

WOHNBEREICHS ST. BENEDIKT TELGTE FREUNDE UND FÖRDERER

Förderung und Unterstützung der Bewohner in ihrer Selbstständigkeit



Ansprechpartner Daniel Freese

Telefon 02504 / 60-315

Mail foerderverein@srh-telgte.de

Webseite www.srh-telgte.de/foerderverein

Anschrift Verein der Freunde und Förderer

des Wohnbereichs St. Benedikt e.V.

Am Rochus-Hospital 1

48291 Telgte

Konto DKM Darlehnskasse Münster eG

IBAN: DE20 4006 0265 0018 48 58 00

BIC: GENODEM1DKM

Info Der Verein ist zur Ausstellung von Zuwen-

dungsbestätigungen für Spenden und Mitgliedsbeiträge berechtigt (Finanzamt Waren-

dorf, St.-Nr. 346/5879/1343).



Der im Jahr 2006 gegründete "Verein der Freunde und Förderer des Wohnbereichs St. Benedikt Telgte e.V." hat sich zum Ziel gesetzt, die Bewohner des zur St. Rochus-Hospital Telgte GmbH gehörenden Wohnbereichs für chronisch psychisch kranke Menschen zu unterstützen. Dies erfolgt in erster Linie durch personelle und finanzielle Unterstützung z.B. von Urlaubs- und Freizeitaktivitäten im Wohnbereich. Aber auch von Bewohnerfesten und -feiern, durch Anschaffung von Mobiliar, Therapiemitteln und -materialien, technischer und anderer Ausstattung in Ergänzung zu Leistungen, die Kostenträger oder andere gesetzlich Verpflichtete erbringen müssen.

Der Förderverein soll allen interessierten Bürgern, insbesondere Angehörigen, Betreuern, Mitarbeitern, Nachbarn und auch Firmen und Vereinigungen aus der Umgebung die Möglichkeit bieten, die Arbeit im Wohnbereich durch persönliches Engagement und/oder durch regelmäßige Beiträge und Spenden zu unterstützen.

ZUR UNTERSTÜTZUNG VON AKUI FÖRDERVEREIN PATIENTEN DE

Unterstützung von Akutpatienten – Überwindung finanzieller Notlagen im Zusammenhang mit der stationären Behandlung



Ansprechpartner Jürgen Rüsel

Telefon 02504 / 60-171

Mail juergen.ruesel@SRH-Telgte.de

Webseite www.srh-telgte.de

Anschrift Förderverein Akutpatienten e.V.

Jürgen Rüsel

Am Rochus-Hospital 1

48291 Telgte

Konto DKM Darlehnskasse Münster

IBAN: DE66 4006 0265 0047 0344 00

BIC: GENODEM1DKM

Info Der Verein ist zur Ausstellung von Zuwendungs-

bestätigungen für Spenden und Mitgliedsbeiträge berechtigt (Finanzamt Warendorf).



Das St. Rochus-Hospital Telgte ist eine moderne Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, verfügt über 273 Betten und umfasst die Bereiche Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Psychotherapie, Gerontopsychiatrie, Abhängigkeitserkrankungen, Tagesklinik Warendorf, Tagesklinik Ahlen und die Psychiatrische Institutsambulanz. Damit können alle seelischen Erkrankungen des Erwachsenenalters behandelt werden.

Immer wieder gibt es Situationen, in denen insbesondere unsere Akutpatienten (aber durchaus auch andere) gerade während der Behandlung im St. Rochus-Hospital Telgte unter erheblichen finanziellen Schwierigkeiten leiden. Es geht nicht um die Anschaffung von Möbeln oder Dingen, die in die Zuständigkeit von Sozialleistungsträgern (Jobcenter, Grundsicherungsämter bei den Städten, Arbeitsamt, ...) gehören und dort auch verbleiben sollen. Es geht vielmehr um die kleinen Dinge, die den Patient/innen gerade auf den Akutstationen den Alltag ein wenig angenehmer machen oder auch die Situation entspannen, z. B. Telefonkosten, Materialkosten Ergotherapie, Einkauf beim Krankenhauskiosk, Busticket bei der Entlassung, etc.

MAURITZER INSTITUT FÜR PATIENTENSICHERHEIT

Die kontinuierliche Erhöhung der Patientensicherheit ist eine Aufgabe, der sich Verantwortliche in vielen Kliniken stellen – mit neuen Ideen, Konzepten und oft mit konkreten Projekten, die in der Praxis erprobt werden



Ansprechpartner Matthias Antkowiak

Telefon 0251 / 27079-60

Mail antkowiak@st-franziskus-stiftung.de

Webseite www.st-franziskus-stiftung.de

Anschrift Mauritzer Institut für Patientensicherheit

St. Mauritz-Freiheit 46

48145 Münster

Konto St. Franziskus-Stiftung Münster

Verwendungszweck:

"Mauritzer Institut für Patientensicherheit"

DKM Darlehnskasse Münster eG

BIC GENODEM1DKM

IBAN DE22 4006 0265 0016 4152 02

Info Die Franziskus Stiftung ist eine gemeinnützige

Einrichtung, die zur Annahme von Spenden und

zur Ausstellung von steuerlich abzugsfähigen Spendenquittungen berechtigt ist.

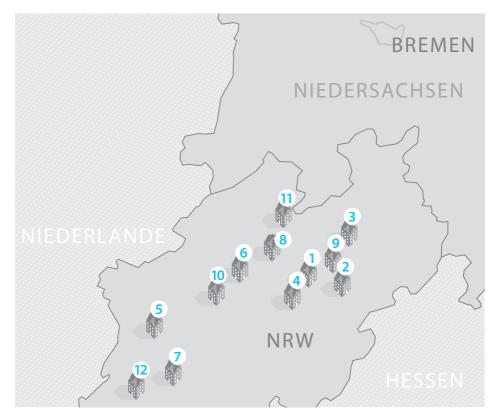


Um innovative Ansätze voranzubringen, braucht es nicht nur gute Ideen, Kreativität, Fachkompetenz und einen langen Atem. Nötig sind auch finanzielle Mittel, oft in erheblichem Umfang. Da das DRG-System die damit verbundenen Mehrkosten nicht abbildet, setzen wir auf Partner, die bereit sind, sich an der Finanzierung der Projekte zur Verbesserung der Patientensicherheit zu beteiligen. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie diese Projekte finanziell unterstützen könnten.

Beispielhaft stehen diese förderwürdigen Projekte aus einer ganzen Reihe entsprechender Initiativen von Einrichtungen der Franziskus Stiftung:

- Optimierung der Hygienemaßnahmen
- Wissenstransfer in der ärztlichen Weiterbildung
- Simulationstraining für Notaufnahmeteams und Intensivabteilungen

Die Franziskus Stiftung fördert diese Projekte auf vielfältige Weise – z. B. durch Möglichkeiten zu praktischer klinischer Erprobung innerhalb der regulären Arbeitszeit sowie durch Vermittlung von Partnern und durch gegenseitige Vernetzung.



Einrichtungsstandorte mit Fördervereinen

- 1 Ahlen
- 2 Beckum
- 3 Ennigerloh
- 4 Hamm
- 5 Kamp-Lintfort
- 6 Lüdinghausen
- 7 Meerbusch
- 8 Münster-Hiltrup
- 9 Neubeckum
- 10 Recklinghausen
- 11 Telgte
- 12 Viersen-Süchteln



Für einen Erstkontakt wenden Sie sich gerne an:

Winfried Behler Unternehmenskommunikation Tel. 0251 27079-50 behler@st-franziskus-stiftung.de

St. Franziskus-Stiftung Münster

St. Mauritz-Freiheit 46, 48145 Münster Tel: 0251 9 27079-0 | Fax: 0251 9 27079-69

info@st-franziskus-stiftung.de www.st-franziskus-stiftung.de